

Beruf und Familie gut vereinbar

Dr.ⁱⁿ Christiane Tiwald ist als Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe im Wiener Gesundheitszentrum Mariahilf der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) beschäftigt. Nach ihrer Tätigkeit in Spital und Praxis hat sie hier nun einen interessanten Arbeitsplatz gefunden, der mit ihrem Familienleben gut vereinbar ist.



Bereich ist man sehr oft Einzelkämpferin, wohingegen hier eine sehr gute Vernetzung vorhanden ist. Der fachliche sowie der persönliche Austausch sind mir sehr wichtig. Im Gesundheitszentrum stehen beispielsweise eine Radiologie und ein Labor zur Verfügung.

Vernetzung mit Hanusch-Krankenhaus

Als sehr wertvoll empfindet Tiwald den Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen der anderen 89 Gesundheitseinrichtungen der ÖGK. Dazu gehört auch das Hanusch-Krankenhaus in Wien: „Wenn eine Abklärung im Spital erforderlich ist, überweise ich meine Patientinnen bevorzugt ins Hanusch-Krankenhaus, weil ich weiß, dass die Zusammenarbeit einwandfrei funktioniert.“ Ein weiterer Vorteil: „Auch Vertretungen sind möglich. Wenn in einem Gesundheitszentrum jemand ausfällt, springen Ärztinnen und Ärzte aus einem anderen Zentrum ein.“

Werden Sie Teil des ÖGK-Teams!

Jobangebote und Informationen:
www.gesundheitskasse.at/medjobs

Bewerbungen bitte an:
bewerbungen-ge@oegk.at

„Am meisten schätze ich die Sicherheit des Angestelltenverhältnisses: kein wirtschaftliches Risiko und geregelte Arbeitszeiten.“

Durch die zentrale Lage in der lebhaften Mariahilfer Straße und das bunt gemischte Patientenkontingent bietet das Gesundheitszentrum Mariahilf der ÖGK Ärztinnen und Ärzten viel Abwechslung.

Seit Mai 2020 arbeitet Dr.ⁱⁿ Christiane Tiwald hier in der Gynäkologie-Ambulanz. Den Arztberuf kennt sie bereits aus verschiedenen Perspektiven: Zuvor war sie sowohl in einem Krankenhaus als auch in einer Kassen- und einer Privatordination tätig. „Persönlich schätze ich die Vorteile des Angestellt-Seins sehr. Hier wird mir ein sicherer Arbeitsplatz mit geregelten Arbeitszeiten und einem fixen Einkommen geboten. Und ich habe kein wirtschaftliches Risiko!“

Fachlicher und persönlicher Austausch

Rund 110 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind im Gesundheitszentrum Mariahilf beschäftigt, davon 35 Ärztinnen und Ärzte. Die Gynäkologie ist eine von 27 Fachrichtungen, die hier unter einem Dach vereint sind. Teamwork zwischen Ärztinnen und Ärzten, Pflege und Verwaltung wird groß geschrieben. „Im niedergelassenen

Teilzeitmodelle möglich

Tiwald arbeitet derzeit für 19,5 Stunden in Teilzeit, aufgeteilt auf drei Tage. „Dass Teilzeitmodelle möglich sind und es in den ÖGK Gesundheitszentren keine Nacht- und Wochenenddienste gibt, ist sehr positiv für das Familienleben und erleichtert mir persönlich beispielsweise die Regelung der Kinderbetreuung.“ Auch bei der beruflichen Weiterbildung unterstützt die ÖGK ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr. „Es werden sowohl interne als auch externe Fortbildungen angeboten, für die es auch Dienstfreistellungen gibt.“



VIDEO
Schauen Sie rein in das Gespräch mit Dr.ⁱⁿ Christiane Tiwald

